

Au.

7. Mai 1936

An den Chef der Eilgut-Expedition, Herrn Simmler, Zürich-Eilgut

Betr. MF 11, 1 / Gemälde 86 kg an M.A. Privat, Conservateur du Musée Fabre de la Ville de Montpellier, (via Postarlier)

Sehr geehrter Herr,

Am 16. April haben wir Ihnen eine Kiste MF 11, enthaltend 2 Gemälde von Gustave Courbet zur Spedition an das Musée Fabre der Stadt Montpellier übergeben, welchem die Bilder gehören.

Heute schreibt uns der Direktor des Museums, dass die Bilder noch nicht eingetroffen sind und er über ihr Ausbleiben höchst beunruhigt ist. Wir verstehen dies, da es sich um sehr wertvolle, international bekannte Werke handelt, und ersuchen Sie, unverzüglich nachforschen zu lassen, was mit der Sendung geschehen ist, und uns baldmöglichst zu orientieren, damit wir unsererseits nach Montpellier Auskunft geben können.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

An Herrn Professor Jenny, Kunsthaus, C h u r

^{Fraóigt:}
Wir übersenden Ihnen als ~~Eilgut~~ unfrankiert in Kiste LM 2

^{Poststück:}
gemäss Weisung des Künstlers,
1 gerahmtes Oelgemälde von Leonhard Meisser
"Paysage d'hiver"

6780

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor

ZÜRICH, den 18. Mai 1936

Au.